

Übernachtungsparty im Hort der Ameisenburg



Schon zur Tradition geworden ist die Übernachtungsparty vom letzten Schultag zum 1. Ferientag. Als alle Kinder abgeholt waren, begann für uns Hortkids das Abenteuer. Als erstes wurde das Nachtlager aufgebaut.

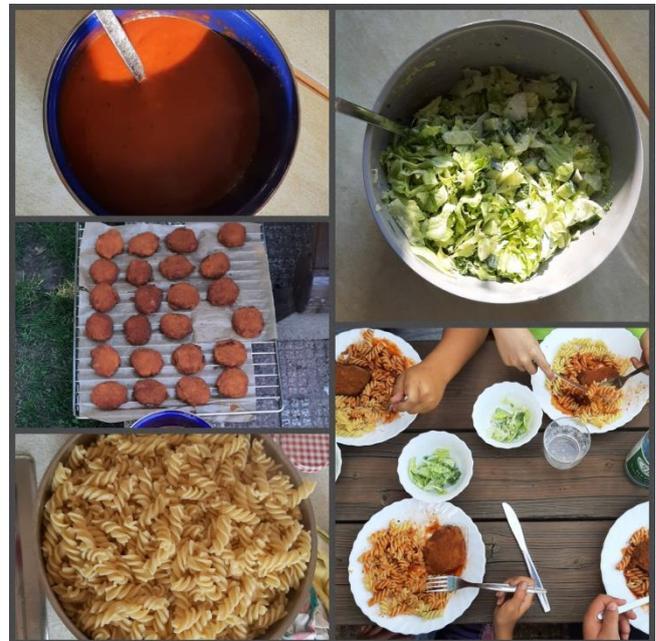
Kindermund:

„Ich habe mit Amelie in einer Bude geschlafen. Lia und Charlotte haben neben uns geschlafen. Johannes hat auf dem großen Podest einen Unterschlupf gebaut.“

Auf Wunsch von uns Kindern gab es zum Abendessen Nudeln, Tomatensoße, Jägerschnitzel und Salat. Viele fleißige Kinderhände halfen mit bei der Zubereitung. Gegessen wurde natürlich an der frischen Luft im Garten, da schmeckte es besonders gut.

Kindermund:

„Wir haben gegessen. Es gab lecker Nudeln und Tomatensoße und es gab lecker Salat.“



Das größte Highlight jedes Jahr ist der abendliche Besuch des Weidaer Freibades. Da haben wir das Freibad ganz für uns allein. Die Bademeister machen den Besuch jedes Jahr nach Schließung möglich. Auf der Rutsche, unter dem Wasserpilz, auf der Sprudelliege und beim Springen vom Startblock verging die Zeit viel zu schnell.

Kindermund:

„Im Freibad bin ich vom Startblock gesprungen. Wir waren ganz allein, das war toll!“

Lottis Bruder, Collin, hatte uns mit Musik versorgt und uns einen Stick mit vielen tollen Liedern zum Tanzen vorbereitet. Als es schon dunkel wurde, bekamen wir Besuch von zwei ehemaligen Hortkids.

Sie lassen auch noch nach der Zeit in der Ameisenburg die Übernachtungstradition zum 1. Ferientag weiterleben.

Kindermund:

„Wir haben Disco gemacht und getanzt. Es war sehr schön. Wir haben die Robbe gemacht.“



Am nächsten Morgen, nachdem Hermine und Amelie uns Brötchen vom Bäcker geholt hatten, gab es ein stärkendes Frühstück auf der Terrasse. Anschließend packten wir unsere Sachen und warteten auf unsere Eltern. Glücklicherweise, todmüde und um ein Abenteuer reicher ging es nach Hause.

Kindermund:

Am nächsten Tag waren Max, ich und Amelie sehr müde. Wir haben Frühstück gegessen und alles aufgeräumt.“



Nun freuen wir uns auf 6 Wochen Sommerferien. Unser Plan für nächstes Jahr – wir zelten im Freibad Weida. Daumen drücken, dass es klappt...wir sind gespannt!